

SONNENBLUME

Helianthus annuus



FAMILIE	BLÜTEZEIT	LEBENSDAUER	WUCHSHÖHE	WUCHSFORM	ERNTEGUT
Korbblütler	Juli - Oktober	einjährig	bis 5m	krautig	Samen / oberirdischer Pflanzenteil



VERWENDUNG

konventionell

Samen:
Nahrungsmittel: Rohverzehr, Speiseöl

bioökonomisch

Samen:
Öl: Hydraulik- oder Getriebeöl, spezielle Kunststoffe, Schaumbremsen, Fußbodenbelag, Farben und Lacke



STANDORT

- leicht erwärmbare Böden, warme Lagen
- pH-Wert 6,5 – 7,0
- erosionsgefährdete Standorte und Bodenverdichtung vermeiden



BESONDERHEITEN

- geeignet für Untersaaten (Buchweizen, Perserklee)



FRUCHTFOLGE

- gute Vorfruchtwirkung
- gering selbstverträglich
- Anbaupause 4 – 5 Jahre
- Vorfrucht: Getreide, Hackfrüchte, Mais
- Nachfrucht: Getreide



LINKS

[Sonnenblumen zur Kornnutzung](#)
[Leitlinie des TLLLR](#)
[Extensiver Sonnenblumenanbau](#)

Die Sonnenblume ist besonders gut für trockene Gebiete mit Gefahr zur Vorsommertrockenheit geeignet. Sie ist außerordentlich wärmeliebend und benötigt deshalb sowohl schnell erwärmbare Böden als auch eine hohe Keimtemperatur. Zum Schutz vor Erosion und Unkräutern kann die geringe Bodenbedeckung durch Untersaaten kompensiert werden.

VORTEILE



NACHTEILE



Bildquelle:
© Avery / Pexels